

ERNST LUDWIG KIRCHNER

ALS ARCHITEKT

HERAUSGEGEBEN VON

Ralf Beil und Katharina Siegmann

MIT BEITRÄGEN UND QUELLENTEXTEN VON

Dieter Bartetzko, Ralf Beil, Fritz Bleyl, Henrik Karge, Ernst Ludwig Kirchner,
Fritz Schumacher, Katharina Siegmann und Kerstin Zschke

INHALT

Ernst Ludwig Kirchner und der Aufbruch der Künste um 1900	
Vorwort und Dank	9
Ralf Beil	
DIPLOMARBEIT – HANDSCHRIFTLICHER ERLÄUTERUNGSBERICHT	12
Erläuterungsbericht zur Diplomarbeit	17
Ernst Ludwig Kirchner	
DIPLOMARBEIT – ZEICHNUNGEN	20
Vom Bau zum Bild – Ernst Ludwig Kirchner und die Architektur	29
Dieter Bartetzko	
INTERIEURS UND INNENAUSSTATTUNGEN	36
Mit festem Fundament und »jugendlicher Keckheit«	
Vom Architekten E.L. Kirchner, der auszog, Maler zu werden	49
Katharina Siegmann	
EINFAMILIENHÄUSER	58
Erinnerungen	66
Fritz Bleyl	
Lebenskultur – Reformkultur. Dresden um 1900	73
Henrik Karge	
HERRSCHAFTLICHE VILLA, MIETSVILLEN, ÖFFENTLICHE BAUTEN	84
Aus der Vorgeschichte der »Brücke«	102
Fritz Schumacher	
Die Architekturlehre in Dresden zur Zeit Ernst Ludwig Kirchners	107
Kerstin Zschke	
TECHNISCHE ZEICHNUNGEN UND ORNAMENTE	120
Anhang	
Kurzbiografie	129
Stunden- und Semesterplan 1901–1905	130
Kirchners Lehrer an der TH Dresden (Auswahl)	134
Gesamtverzeichnis der Architekturzeichnungen	136
Auswahlbibliografie	142
Bildnachweis	143
Impressum	144